

Zwei beschädigte Sattelzüge, hoher Sachschaden und ein kilometerlanger Stau auf der A 1

Zwei beschädigte Sattelzüge, hoher Sachschaden und kilometerlanger Stau bis auf die A2 sind die Bilanz eines Verkehrsunfalls am Donnerstagnachmittag um 14.18 Uhr bei Unna auf der A1 in Richtung Köln zwischen den Anschlussstellen Kamen und dem Autobahnkreuz Dortmund / Unna.

Ersten Zeugenaussagen zur Folge, fuhr der Fahrer eines Sattelzuges, ein 56-jähriger aus Polen, auf dem rechten Fahrstreifen der A1 Richtung Köln. Vor ihm musste ein 26-Jähriger, ebenfalls aus Polen, seinen Sattelzug verkehrsbedingt abbremsen. Der 56-Jährige reagierte zu spät und prallte gegen das Heck des vor ihm stehenden Aufliegers.

Der 56-Jährige erlitt durch den Zusammenprall einen Schock und kam mit einem Rettungswagen zur ambulanten Behandlung in ein Krankenhaus. Der 26-Jährige blieb unverletzt.

Durch die Bergungsarbeiten der Sattelzüge, einer der beiden hatte Getränkeboxen geladen, mussten zwei Fahrstreifen für mehrere Stunden gesperrt bleiben.

Auf der A1 und der A2 entstanden dadurch bedingt zeitweilig mehrere Kilometer Rückstau.

Den Sachschaden schätzt die Polizei auf circa 60.000 Euro.